

Deutsches Rotes Kreuz  soz. Dienste KV Witten gGmbH	Tätigkeitsprofil für Schulbegleiter/ Inklusionsassistenten	Schulbegleitung/ Inklusionsassistentenz
---	---	--

Eingliederungshilfe: Soziale Teilhabe in der Schule

Die Aufgaben richten sich grundsätzlich nach den individuellen Bedarfen der Schüler*innen.
 Zu den Aufgaben kann gehören:

Im Unterricht:

- Förderung und Unterstützung der Konzentration
- Motivation zur Beteiligung am Unterrichtsgeschehen
- Unterstützung in der Strukturierung der Arbeitsmaterialien
- Unterstützung in der Pflege und Ordnung der Arbeitsmaterialien/ Schultasche
- Anleiten im Hervorholen der Arbeitsmaterialien
- Strukturierung des Arbeitsplatzes
- Anbieten und Umsetzen von Ruhepausen/Flitzepausen
- Arbeitsaufgaben strukturieren, in Teilschritte übersetzen und anleiten
- Bei fachlichem Unverständnis ermutigen, Lehrkräfte um Hilfe zu bitten
- Umsetzung eines passenden Arbeitssettings (z.B. Reizminderung durch Arbeiten im Nebenraum)
- Unterstützung und Moderation von Gruppenarbeiten
- Anreichen von Arbeitsmaterialien bei körperlichen Beeinträchtigungen
- Impulse geben und Aufmerksamkeit lenken
- Bei Krankheits- und bei Unterrichtsausfällen in anderen Klassen/Schule aushelfen
- Bei körperlicher Beeinträchtigung in Absprache mit Schule, Schreibhilfe leisten
- Passende Verstärkersysteme einsetzen

Immer:

- Aufsicht der Schüler*in im Unterricht und in den Pausen! Bei Entfernen von Schüler*in, dies immer mit Schüler*in und Lehrer*in kommunizieren und für pädagogischen Ersatz sorgen!
- Übersicht und Vorhersehbarkeit im Schulgeschehen herstellen
- An Essen/ Trinken erinnern
- Essen/ Trinken anreichen
- Gefahrensituationen erkennen, erklären, begleiten und wenn möglich verhindern
- Beobachtung und Dokumentation der Entwicklung der Schüler*innen
- Orientierung, Hilfe und Anleitung beim Raumwechsel
- Rituale und Tagesstruktur initiieren
- Erinnerungshilfen anbieten
- Grenzen gewaltfrei kommunizieren
- Ressourcen der Schüler*innen finden und bestärken
- Unterstützung beim An- und Ausziehen von Schuhen/Jacke und im Sportunterricht
- Als Ansprechpartner*in zur Verfügung stehen
- Klassenausflüge und Klassenfahrten begleiten
- Erinnerung von und Begleitung bei Toilettengängen
- Bei Diabetes-Klienten Prüfung der Blutzuckerwerte und Intervention bei bedenklichen Abweichungen

Deutsches Rotes Kreuz  soz. Dienste KV Witten gGmbH	Tätigkeitsprofil für Schulbegleiter/ Inklusionsassistenten	Schulbegleitung/ Inklusionsassistentenz
---	---	--

- Bei Klienten- oder Unterrichtsausfall Koordination frühzeitig informieren und für Vertretung zur Verfügung stehen

In der sozialen Interaktion:

- Moderation in Konfliktsituationen
- Reflektion von Konfliktsituationen
- Förderung der sozialen Interaktion
- Kontakte mit Mitschüler*innen angemessen anbahnen
- Unterstützung in der Pflege sozialer Kontakte
- Beziehungspflege zwischen Schulbegleitung und Schüler*in
- Unterstützung im Nähe-/Distanzverhalten
- Reflektion sozialer Situationen
- Deeskalierende Begleitung im Umgang mit herausforderndem Verhalten

In der Kooperation:

- Austausch mit Lehrkräften
 - Absprachen mit Lehrkräften bzw. Klassenleitungsteam, in welchen Situationen man wie helfen kann und sich in der Klasse bewegen soll
 - Keine „Strafen“ gegenüber Schüler*innen aussprechen (Aufgabe der Lehrkräfte)
 - Auftretende Probleme mit Schüler*innen während des Unterrichts mit Lehrkräften klären
- Austausch mit Eltern/Erziehungsberechtigten
 - In angemessenem Umfang (keine Erziehungsberatung)
- Austausch mit Sonderpädagog*innen
- Austausch mit Schulsozialarbeiter*innen
 - Schüler*innen bei Problemen an Lehrkraft oder Schulsozialarbeiter*innen verweisen

Interne Aufgaben:

- Verfassen von Entwicklungsberichten
- Regelmäßige Dokumentation zur Vorbereitung der Berichte
- Teilnahme und Beteiligung an Hilfeplangesprächen
- Ausfüllen und Einreichen der Leistungsnachweise
- Mitteilung von Ausfallzeiten (eigene u. der Schüler*innen) an Koordination, Schule und Eltern
- Aktive Teilnahme an Dienstbesprechungen
- Verdacht auf Kindeswohlgefährdung → Inanspruchnahme von Beratung der Kinderschutzfachkraft
- Frühzeitige Info über Klassenfahrten und Ausflüge an Koordination
- KEINE Überstunden in Eigenverantwortung leisten (z.B. Elterngespräche am Wochenende)
- Probleme mit Klient*in/ Eltern/ Schule der Koordination mitteilen

Deutsches Rotes Kreuz  soz. Dienste KV Witten gGmbH	Tätigkeitsprofil für Schulbegleiter/ Inklusionsassistenten	Schulbegleitung/ Inklusionsassistenz
---	---	---

KEINE Aufgaben der Schulbegleitung:

- Täglicher Kontakt zu den Eltern
- Tägliche schriftliche Berichterstattung für die Eltern
- Krisensituationen alleine lösen
- Absprachen mit Kostenträgern
- Erstellung der Förderplanung
- Schulwegbegleitung (ohne Bewilligung)
- Private Treffen mit den Schüler*innen oder Eltern
- Hausbesuche bei den Klienten*innen
- Behandlungspflegerische Tätigkeiten, die einer gesonderten Ausbildung bedürfen
- Medikamente empfehlen und verabreichen
- Behandlungen empfehlen
- Diagnosen stellen
- Klassenaufsicht in Vertretung für Lehrkräfte führen
- In Vertretung von Schulsozialarbeiter*innen handeln
- Verantwortung für gute Noten/ Versetzung übernehmen
- Hausaufgaben aufgeben
- Nachhilfetätigkeiten
- Fachliche Inhalte an Schüler*innen vermitteln/ Unterricht erteilen
- Beratung der Eltern/Erziehungsberechtigten
- Therapeutische Tätigkeiten durchführen

Ansprechpartner:

Désirée Nagel

Koordination Schulbegleitung/ Inklusionsassistenz

02302/ 91016-311

desiree.nagel@drk-witten.de

Katrin Weinhold

Koordinationsassistenz Schulbegleitung/ Inklusionsassistenz

02302/ 91016-313

katrin.weinhold@drk-witten.de